

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Das Schweizerische Rote Kreuz**

Band (Jahr): **60 (1950-1951)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



DAS SCHWEIZERISCHE ROTE KREUZ

Nr. 7 60. Jahrgang

Bern, 1. Juli 1951



SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT

Gegründet 1856

ZÜRICH

Basel, Bern, Biel, Chur, Davos, Frauenfeld, Genf
Glarus, Kreuzlingen, Lausanne, Lugano, Luzern
Neuenburg, St. Gallen, Zug, New York

Arosa, Interlaken, St. Moritz, Schwyz, Weinfelden

Aktienkapital und Reserven Fr. 205 000 000.—

Die Entwicklung unserer Bank zu ihrem heutigen Umfang ist das Ergebnis bald ein Jahrhundert langer Tätigkeit im Dienste eines weiten Kundenkreises. Gestützt auf unsere praktische Erfahrung und unsere spezialisierten Abteilungen sind wir jederzeit in der Lage, in allen finanziellen Fragen sachkundigen Beistand zu leisten und sämtliche bankgeschäftlichen Transaktionen prompt und sorgfältig durchzuführen.

Schlaf ist Medizin

Schlafen heisst ausruhen, sich entspannen, Kräfte sammeln für den nächsten Tag.

Damit sich das erfüllen kann, brauchen Sie eine gut gepolsterte Dea-Matratze.

Dea-Ober-Matratzen federn grossartig und stützen den Körper in jeder Lage. Dea-Matratzen sind warme Matratzen. Sie ermöglichen seliges Schlafen und frohes Erwachen.

Dea-Matratzen sind Embru-Matratzen und Embru-Matratzen sind nicht umzubringen. Es fällt uns leicht, für die Haltbarkeit der Dea-Einlagen Garantie zu leisten.

Wenn Sie Embru-Matratzen haben, sind Sie gut bedient, auf viele Jahre gut bedient.

Achten Sie darum beim Einkauf von Ober-Matratzen auf das Dea-Zeichen. Es hat den Wert einer Qualitätsgarantie.

Embru-Werke Rütli ZH



Die Schuhfabrik

Karl Jordan AG

BRITTNAU / AG
fabriziert:

- Jordan-Atout** Sport- und Arbeitsschuhe mit fussgeformter Innensohle
- Jordan-Avanti** die sportgerechten Fussball- u. Eishockeyschuhe
- Jordan-Trapper** die billigen und bequemen Arbeitsschuhe
- Jordan-California** die leichten und stützenden Herren-Sommerschuhe

*Für alle
Werbemittel
Clichés und Gravuren*

CLICHÉFABRIK UND GRAVIERANSTALT
PFISTERER A.G. BERN
BALDERSTRASSE 30 / TEL. 5 34 33

Pedolin
Kleiderfärberei & chemische
Waschanstalt



CHUR



TRADITION

Das Büttenpapier
für alle Ansprüche

FABRIKAT GOESSLER ZÜRICH

*Es ist besser eine Versicherung zu haben
und sie nicht zu brauchen,
als eine zu brauchen und sie nicht zu haben.*

ZÜRICH
Unfall

„Zürich“ Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-AG

SCHAFFHAUSER WATTE

mit der grossen Saugkraft – extra ausgiebig



Aus bester Original-Baumwolle hergestellt,
wie sie sonst nur für Qualitätsgarne ver-
wendet wird. Durch ein spezielles Bleich-
verfahren extra saugfähig gemacht.

VERBANDSTOFF-FABRIK SCHAFFHAUSEN
Erste und älteste Verbandwatte-Fabrik der Welt.






100 Jahre Bally Qualität

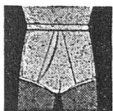
Männer brauchen Bewegungsfreiheit ...

... sei es im Beruf oder beim Sport und schätzen daher NABHOLZ SPECIAL - die moderne Herrenwäsche im grünen Band - die weder beengt noch spannt.

NABHOLZ SPECIAL

NABHOLZ SPECIAL garantiert einwandfreien, bequemen Sitz,  hat „gedeckte Front“.

 „Masculine Support“  und „Ballonsitz“



„Gedekkte Front“ bequeme Öffnung
Schliesst von selbst und bleibt geschlossen



„Masculine Support“
bietet Sicherheit und ist ärztlich empfohlen



„Ballonsitz“ keine Mittelnaht,
genügend Welle im Sitz,
daher kein Spannen und Rutschen

Nabholz AG Schönenwerd



1. Juli 1951

HERAUSGEBER UND VERLAG

Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern
Telephon 2 14 74

Jahresabonnement Fr. 6.—, Ausland Fr. 8.—

Einzelnummer Fr. 1.—

Postcheckkonto III 877 Erscheint alle 6 Wochen

REDAKTION

Marguerite Reinhard,
Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern

INSERATEN-VERWALTUNG

L. Treu, Annoncen, Postfach 21, Basel 11
Telephon (061) 3 48 34

SATZ UND DRUCK

Vogt-Schild AG, Solothurn

INHALT

Jugend und Ideale

Von Dr. Helmut Schilling

Hat das Rote Kreuz der Jugend etwas zu sagen?

Von Dr. Karl Wyss, Sekretär des Bernischen
Lehrervereins

Was ist das Jugendrotkreuz?

Ein Interview mit Mitarbeitern der Liga der Rot-
kreuzgesellschaften in Genf

Wir brauchen ein Jugendrotkreuz!

Von Dr. Hans Haug

Kinder aus fünf Nationen

Eine Reportage über die kleinen Gäste unserer
Präventorien. Von Marguerite Reinhard

Brüder und Schwestern, erzieherisch gesehen

Von Dr. Willi Schohaus

Mitmenschen bitten ... wer antwortet?

Aus unserer Arbeit

ZUM TITELBILD

Drei kleine Römer wäh-
rend des Mittagessens
im Präventorium Des-
alpes auf dem Beaten-
berg.



Photo
Hans Tschirren, Bern.